

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten
Bekanntmachung.**

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Kardiotechnische Dienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Erbringung kardiotechnischer Dienstleistungen

einschließlich der Personal-, Geräte- und Verbrauchsmaterialgestellung für die Universitätsmedizin

Frankfurt (Klinik für Herz- und thorakale Gefäßchirurgie, Klinik der Anästhesie sowie Klinik für Kardiologie/Innere Medizin, Herzkatheterlabor).

Der Leistungsumfang umfasst jährlich ca. 1.200 Operationen in zwei bis drei OP-Sälen mit HLM-Betrieb, ca. 300 Eingriffe als Standby (im Wesentlichen OPCAB), ca. 150 temporäre

Herzunterstützungen (ECMO/ECLS), ca. 10–20 Kunstherzimplantationen, ca. 5 IABP sowie

ca. 3–3,5 Tage Standby für transapikale und transfemorale Klappenimplantationen (TAVI).

Der Auftragnehmer hat für die umfassende Erbringung aller kardiotechnischen Leistungen

qualifiziertes Fachpersonal (mindestens fünf Vollzeit-Kardiotechniker) zur Verfügung zu stellen. Die Leistungserbringung umfasst eine permanente Bereitschaft im Regel- und Rufdienst, einschließlich der Kernzeiten montags bis freitags von 07:30 bis 16:00 Uhr bzw. 20:00 Uhr sowie Rufdienstzeiten an Wochenenden und Feiertagen.

Der Auftragnehmer stellt darüber hinaus alle erforderlichen Geräte der neuesten Generation

entsprechend den Anforderungen des Medizinprodukterechts bereit und gewährleistet deren permanente technische Funktionsfähigkeit, Wartung sowie die Durchführung sicherheitstechnischer

Untersuchungen.

Die Bereitstellung aller erforderlichen Verbrauchsmaterialien hat zeit- und bedarfsgerecht in den durch die Leitfabrikate definierten Qualitäten zu erfolgen. Zudem sind die für ACT-Messungen sowie Coagucheck-PTT-Messungen erforderlichen Verbrauchsmaterialien und Geräte bereitzustellen.

Die Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre.

Kennung des Verfahrens: f543ee97-0f4f-4ca7-9127-03131e6170be

Interne Kennung: 20261005

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 85141000 *Dienstleistungen von medizinischem Personal*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 33100000 *Medizinische Geräte*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3.500.000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

v gv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Betrug oder Subventionsbetrug: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Bildung krimineller Vereinigungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Bildung terroristischer Vereinigungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Insolvenz: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Interessenkonflikt: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Schwere Verfehlung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Zahlungsunfähigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Kardiotechnische Dienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Erbringung kardiotechnischer Dienstleistungen

einschließlich der Personal-, Geräte- und Verbrauchsmaterialgestellung für die Universitätsmedizin

Frankfurt (Klinik für Herz- und thorakale Gefäßchirurgie, Klinik der Anästhesie sowie Klinik für Kardiologie/Innere Medizin, Herzkatheterlabor).

Der Leistungsumfang umfasst jährlich ca. 1.200 Operationen in zwei bis drei OP-Sälen mit HLM-Betrieb, ca. 300 Eingriffe als Standby (im Wesentlichen OPCAB), ca. 150 temporäre

Herzunterstützungen (ECMO/ECLS), ca. 10–20 Kunstherzimplantationen, ca. 5 IABP sowie

ca. 3–3,5 Tage Standby für transapikale und transfemorale Klappenimplantationen (TAVI).

Der Auftragnehmer hat für die umfassende Erbringung aller kardiotechnischen Leistungen

qualifiziertes Fachpersonal (mindestens fünf Vollzeit-Kardiotechniker) zur Verfügung zu stellen. Die Leistungserbringung umfasst eine permanente Bereitschaft im Regel- und Rufdienst, einschließlich der Kernzeiten montags bis freitags von 07:30 bis 16:00 Uhr bzw. 20:00 Uhr sowie Rufdienstzeiten an Wochenenden und Feiertagen.

Der Auftragnehmer stellt darüber hinaus alle erforderlichen Geräte der neuesten Generation

entsprechend den Anforderungen des Medizinprodukterechts bereit und gewährleistet deren permanente technische Funktionsfähigkeit, Wartung sowie die Durchführung sicherheitstechnischer Untersuchungen.

Die Bereitstellung aller erforderlichen Verbrauchsmaterialien hat zeit- und bedarfsgerecht in den durch die Leitfabrikate definierten Qualitäten zu erfolgen. Zudem sind die für ACT-Messungen sowie Coagucheck-PTT-Messungen erforderlichen Verbrauchsmaterialien und Geräte bereitzustellen.

Die Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre.

Interne Kennung: ce166248-bd81-43a9-9c47-2de294914ec0

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 85141000 *Dienstleistungen von medizinischem Personal*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 33100000 *Medizinische Geräte*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist. Oder – sofern zutreffend – Eigenerklärung des

Bieters/Mitglied
der
Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen
Landesrechtsvorschriften
keine
Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bieter/das Mitglied
der Bietergemeinschaft
bestehen bzw. erforderlich sind.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis (Kopie) einer
bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung
oder einer
vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer
Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens
5.000.000 EUR für Personenschäden, mindestens 500.000 EUR für Sach-/
und Vermögensschäden
und von mindestens 150.000 EUR für den Verlust von Schlüsseln für
Schließanlagen jeweils pro Schadensfall oder Eigenerklärung des Bieters,
dass er im
Auftragsfall
bereit ist, eine solche Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers
abzuschließen.
Im Falle der Erklärung zum Abschluss im Auftragsfall ist auf Verlangen der
Vergabestelle
die
Erklärung eines Versicherers beizufügen, dass dieser zum Abschluss einer
entsprechenden
Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist.

Kriterium: *Zertifikate von unabhängigen Stellen über
Qualitätssicherungsstandards*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe einer entsprechenden
Eigenerklärung über das Erfüllen von folgenden international
anerkannten Standards und das Bestehen der entsprechend zugehörigen
Zertifizierungen
(Mindestanforderung):
ISO 13485 oder gleichwertig

Zusätzlich mit Abgabe des Teilnahmeantrags sind auf eigener Unterlage
entsprechende
Belege
zum Nachweis der Zertifizierung vorzulegen. Die Gleichwertigkeit der
Zertifizierung
ist
vom Bieter nachzuweisen.

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden.

Es sind fünf Vollzeit-Kardiotechniker für den Kernzeit-Betrieb zur Verfügung zu stellen,

die

für die lokalen Anforderungen eingearbeitet sind. Diese sind nach Auftragserteilung

vor Aufnahme

der Leistung zu benennen und müssen die untenstehenden

Mindestanforderungen erfüllen.

Mindestanforderungen:

➤ Abschluss an der Akademie für Kardiotechnik in Berlin und/oder Ingenieursdiplom

für

Biomedizinische Technik / Medizintechnik / Bio- Ingenieurwesen

Perfusionstechnik

/

oder langjährige Erfahrung (mindestens 10 Jahre) mit Nachweis der entsprechenden

praktischen Tätigkeiten und Referenzen, vorzugsweise Absolventen mit einer Anästhesie-

und Intensivausbildung. Im Allgemeinen wird ein Zertifikat nach EBCP erwartet.

➤ Erfahrung aus mehr als 500 selbständig und eigenverantwortlich durchgeführten Perfusion

mit der HLM.

➤ Leitung mit organisatorischer und personeller Leitungserfahrung

➤ Erfahrung mit PC-gestützten Datenbanksystemen in der Herzchirurgie

➤ Allgemeine PC- und Netzwerkkenntnisse (Windows office)

➤ Erfahrung im Umgang mit den Systemen:

- Ventricel Assist Device (VAD)

- INTRA AORTALE BALLONPUMPE (IABP)

- ECMO/ECLS

- Minimal-invasive Herzchirurgie

- Intraoperative Hämofiltration, Postfiltration

- spezielle Perfusionstechniken nach Anforderung der Klinik/ Abteilung

➤ Schulung gem. MedGV und MPG an den vertragsgemäß einzusetzenden Geräten

➤ Möglichkeit der problemlosen mündlichen und schriftlichen Verständigung in deutscher

Sprache

➤ Erfüllung der Impfanforderungen des Auftraggebers (Hepatitis A/B,

Masern/Mumps/Röteln,
Varizellen, Tdap-IPV, Influenza)

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Anzahl der fest angestellten Kardiotechniker:
Angabe der Anzahl der fest angestellten Kardiotechniker des Auftragnehmers.
Mindestanforderung: Der Auftragnehmer muss mindestens 15 fest angestellte Kardiotechniker unter Vertrag haben.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage von mindestens einer (1) geeigneten Referenz über früher erfolgreich ausgeführte Aufträge der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten, mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Leistungen.

Jedes Referenzprojekt muss folgende Mindestanforderungen erfüllen
Hinweis: Mindestanforderungen für das Referenzprojekt; (M.1) bis (M.4) müssen kumulativ

im

Referenzprojekt erfüllt sein, damit die Referenz berücksichtigt wird bzw. wertbar

ist

(M.1): Das Referenzprojekt muss mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar

sein. Dies ist dann der Fall, wenn das Referenzprojekt kardiotechnische Dienstleistungen

als integrierte Volldienstleistung zum Inhalt hat.

(M.2): Der Abschluss des Referenzprojekts muss innerhalb der letzten drei Jahre erfolgt

sein (Stichtag ist der 21.08.2026).

Hinweis: Noch nicht abgeschlossene Referenzprojekte werden nicht berücksichtigt.

Berücksichtigt bzw. gewertet werden nur abgeschlossene Referenzprojekte. Der Abschluss

des Referenzprojekts darf, gerechnet vom 21.08.2026, nicht länger als drei Jahre zurückliegen.

(M.3): Das Referenzprojekt muss einen HLM-Betrieb (Herz-Lungen-Maschinen-Betrieb)

von mindestens 1.000 Operationen pro Jahr umfassen.

Hinweis: Maßgeblich ist der Jahresdurchschnitt über die tatsächliche Vertragslaufzeit.

(M.4): Das Referenzprojekt muss eine erbrachte Vertragslaufzeit von mindestens 24

Monaten aufweisen.

Die Referenzprojekte müssen in einer Gesamtschau folgende Mindestanforderungen erfüllen:

Hinweis: Mindestanforderungen müssen nicht kumulativ in einem Referenzprojekt erfüllt werden;

(M.5) und (M.6) muss in einer Gesamtschau aller vorgelegten Referenzen erfüllt werden

(M.5): Mindestens ein Referenzprojekt muss gegenüber einem Krankenhaus mit eigenständiger

herzchirurgischer Abteilung erbracht worden sein. Als Einrichtungen mit eigenständiger herzchirurgischer Abteilung gelten Krankenhäuser der Schwerpunktversorgung

und der Maximalversorgung (einschließlich Universitätsklinika) mit einem eigenständigen herzchirurgischen Operationsprogramm.

(M.6): Mindestens ein Referenzprojekt muss einen HLM-Betrieb von mindestens

1.200 Operationen pro Jahr umfassen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/08/2026 11:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/bbb92f8b-dd1d-4efd-9c4b-49062e1d31f8>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/bbb92f8b-dd1d-4efd-9c4b-49062e1d31f8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/08/2026 11:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: • Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB und § 19 MiLoG.

• Eigenerklärung zum Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen gemäß

den
EU-Sanktionen gegen Russland
• Eigenerklärung zur Einhaltung der Anforderungen des
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes
(LkSG)

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim
Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss
der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung
erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der
Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem
Auftraggeber
zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen
erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur
Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von
15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** Universitätsklinikum Frankfurt

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren
bereitstellt:** Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium

Darmstadt

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Identifikationsnummer: b4de81dd-0ac5-4bd1-9bae-1b5289e7368a

Abteilung: Zentrale Vergabe

Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrale Vergabe

E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de

Telefon: +49 6963010

Internet-Adresse: <https://www.unimedizin-ffm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Identifikationsnummer: 30fc3f66-38e6-47e7-ad87-98e318738b30

Abteilung: EU Vergaberecht

Postanschrift: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

NUTS-3-Code: *Darmstadt, Kreisfreie Stadt* (DE711)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: EU Vergaberecht

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Internet-Adresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Identifikationsnummer: e9ab2712-2531-4aaf-98c3-aa3720f38a31

Abteilung: Zentrale Vergabe

Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrale Vergabe

E-Mail: vergabeabteilung@ukffm.de

Telefon: +49 6963010

Internet-Adresse: <https://www.kgu.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 1129d5aa-bec8-4de6-90a7-dfc65379e737-01

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Beschaffer*

Beschreibung: Verlängerung der Frist für die Teilnahmeanträge wegen ausstehender Antworten zu Bewerberfragen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 214915a9-15f3-4c0c-a198-b4a76b47fef2 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/08/2026 17:25 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*